

Dual Career-Richtlinie

der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg (BTU)

abgestimmt im Präsidium am 24. November 2015
beschlossen in der Runde der Dekaninnen und Dekane am 17. Dezember 2015
zustimmend zur Kenntnis genommen durch den Gründungssenat am 28. Januar 2016

Nach dem Hochschulentwicklungsplan, der am 22. Juli 2015 vom Erweiterten Gründungssenat der BTU verabschiedet wurde, sollen bis zum Jahr 2020 ca. 100 Professuren neu besetzt werden.

Als familienorientierte Hochschule unterstützt die BTU duale Karrieren und bietet Doppelkarrierepaaren einen gemeinsamen Lebens- und Wirkungsort. Dabei geht die BTU auf die individuellen Bedürfnisse von neu eingestellten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Führungskräften mit deren Partnerinnen und Partnern bzw. Familien ein.

Die BTU steigert mit dem Angebot des Dual Career Service ihre Attraktivität als Arbeitgeberin, erhöht die Arbeitszufriedenheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und will diese nachhaltig an sich und an die Region binden.

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOT DURCH DEN DUAL CAREER SERVICE

An der BTU werden insbesondere Partnerinnen und Partner von neu berufenen Professorinnen und Professoren, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Führungskräfte im Bereich der Zentralverwaltung und der Dienstleistungseinrichtungen unterstützt, wenn sie auf Grund des Wechsels der Partnerin oder des Partners an die BTU ihren Wirkungsbereich aufgeben müssen.

So werden im Rahmen des Dual Career Services hoch qualifizierte Paare und deren Familien beratend und vermittelnd bei ihrer familiären und beruflichen Integration in der Region begleitet, Anregungen oder Hilfestellung in der Orientierungsphase gegeben und geeignete Ansprechpersonen vermittelt.

Als Anlauf- und Koordinierungsstelle für Fragen rund um die Vereinbarkeit von Wissenschaft und Beruf mit Familienaufgaben bietet das Familienbüro Informationen, Beratung und Unterstützung.

Der Dual Career Service informiert, berät und vermittelt Ansprechpersonen insbesondere bei:

- der Suche nach beruflichen Möglichkeiten und zur Weiterführung der Karriere in der Region
- der Integration in die Region z.B. über das Projekt »Berufungspatinnen und -paten« der Stadt Cottbus und der BTU
- der Suche nach Sprachkursen, Weiterbildungs- und Qualifizierungsangeboten
- Fragen zur Vereinbarkeit von Familienaufgaben mit der beruflichen Karriere
- Fragen zu Kinderbetreuung und Schulen sowie bei Pflegeaufgaben
- Fragen zu aufenthaltsrechtlichen Themen

Jede Aktivität des Dual Career Services der BTU richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen des Doppelkarrierepaares.

INFORMATION IM RAHMEN VON BERUFUNGS- UND AUSWAHLVERFAHREN

Über das Angebot des Dual Career Service wird in jedem Berufungsverfahren oder Bewerbungsprozess informiert.

1. Ausschreibungen

Ausschreibungen für Professuren bzw. Juniorprofessuren enthalten gemäß der Berufsordnung der BTU folgenden Zusatz:

Als familienorientierte Hochschule bietet die BTU für Doppelkarrierepaare Unterstützungsmöglichkeiten (Dual Career Service) an.

Auch in Ausschreibungen für entsprechende Stellen und Beschäftigungen im wissenschaftlichen Dienst sowie im höheren Verwaltungsdienst soll der Hinweis auf die Unterstützung von Doppelkarrierepaaren enthalten sein.

Die Information auf die besondere Familienorientierung der BTU erfolgt über die Verwendung des Zertifikatslogos audit familiengerechte hochschule und des Logos der Charta „Familie in der Hochschule“.

2. Information im Berufungs- bzw. Auswahlverfahren

Die Vorsitzenden der Berufungskommissionen bzw. der Auswahlkommissionen informieren die Kandidatinnen bzw. die Kandidaten über den Dual Career Service der BTU. Sofern die Dual Career Thematik für die Rufannahme relevant ist, können somit die Kandidatinnen bzw. die Kandidaten frühzeitig Kontakt mit der Beratungsstelle aufnehmen.

3. Brief nach Ruferteilung

Die Ruferteilung enthält folgenden Passus:

Als familienorientierte Hochschule geht die BTU auf die besonderen Bedürfnisse von neu eingestelltem wissenschaftlichen Personal und neu eingestellten Führungskräften sowie deren Partnerinnen und Partnern ein. Sie bietet mit ihrem Dual Career Service den neuberufenen Professorinnen und Professoren und deren Familien bessere familiäre und berufliche Einstiegsbedingungen in die Region. Weitere Informationen finden Sie unter www.b-tu.de/dual-career.de.

Sollten Sie Unterstützung benötigen, bitten wir Sie, frühzeitig Kontakt mit dem Referat für Familienorientierung und Dual Career (0355 69 35 78, dual-career@b-tu.de) aufzunehmen.

Die individuelle Bearbeitung durch den Dual Career Service wird durch die Hochschulleitung, den Berufungsausschuss oder durch die Unterstützung suchende Person veranlasst.

RAHMENBEDINGUNGEN FÜR BESETZUNGS- UND EINSTELLUNGSVERFAHREN VON DUAL-CAREER-PARTNERINNEN ODER -PARTNERN

An der BTU ist die Gewinnung von hochqualifiziertem Personal für die Qualitätssicherung in Forschung und Lehre von zentraler Bedeutung. Vor diesem Hintergrund begrüßt die BTU Bewerbungen von Dual-Career-Partnerinnen und -Partnern. Partnerinnen oder -Partner, die sich auf die Ausschreibung von Stellen, Beschäftigungen oder Stipendien bewerben, werden bei Erfüllung der erforderlichen Qualifikation und der formalen Kriterien eingeladen. Über diese Verfahrensweise werden die ausschreibenden Arbeitsbereiche bzw. Berufungskommissionen durch ein Begleitschreiben informiert. Jedoch kann die BTU keine zusätzlichen Stellen aus Haushaltsmitteln für Dual-Career-Partnerinnen oder -Partner schaffen.

Mit Einführung dieser Richtlinie ist bei Aufnahme einer Beschäftigung von Doppelkarrierepaaren innerhalb eines Arbeitsbereiches bzw. in direktem Unterstellungsverhältnis zueinander grundsätzlich nicht gestattet, um Interessenkonflikte und Abhängigkeiten zu vermeiden. Gegebenenfalls erfolgt eine individuelle Prüfung und Entscheidung durch die Hochschulleitung.

Trotz umfangreicher Bemühungen kann die BTU allerdings keinen Vermittlungserfolg garantieren, dies gilt insbesondere für die Beschaffung eines Betreuungs- oder Arbeitsplatzes.

STRUKTURELLE VERANKERUNG

Die zentrale Themenverantwortung liegt beim Präsidenten der BTU. Der Dual Career Service ist in die Stabsstelle Chancengerechtigkeit und Gesundheitsförderung integriert und bei dem Referat Familienorientierung und Dual Career angebunden. Die Umsetzung der einzelnen Dual Career Angebote innerhalb der BTU erfolgt gemeinsam bzw. in Abstimmung insbesondere mit der Hochschulleitung, der Stabsstelle für Berufungen, der Abteilung Forschung und Wissenschaftlicher Nachwuchs, dem Verwaltungsbereich Personal, den Personalvertretungen, den Gleichstellungsbeauftragten sowie dem Weiterbildungszentrum und der Zentralen Einrichtung Hochschulsport. Die Serviceeinrichtung versteht sich als Informationsplattform und als Anlaufstelle, die Kontakte vermittelt und Möglichkeiten in viele Beratungsbereiche aufzeigt.

INFORMATIONS- UND UNTERSTÜTZUNGSNETZWERK

Die BTU ist Mitglied im Dual Career Netzwerk Deutschland und arbeitet entsprechend der Dual Career Service Qualitätskriterien dieses Netzwerkes.

Der Dual Career Service der BTU ist in das inneruniversitäre Informationsnetz eingebunden. Es besteht eine intensive Zusammenarbeit des Dual Career Service der BTU mit verschiedenen Akteurinnen und Akteuren in der Region, z. B. arbeitet die Servicestelle eng mit der Stadt Cottbus und der Stadt Senftenberg zusammen.

Innerhalb des Landes Brandenburg ist ein Dual Career Netzwerk im Aufbau. Der Erfahrungsaustausch und die Zusammenarbeit mit dem Dual Career Netzwerk Berlin hinsichtlich der Arbeits- und Organisationsweise ist dabei eine wesentliche Grundlage.

KONTAKT

BTU Cottbus - Senftenberg
Stabstelle Chancengerechtigkeit und Gesundheitsförderung
Referat für Familienorientierung und Dual Career

Platz der Deutschen Einheit 1
03046 Cottbus
T 03 55 69 35 78
E dual-career@b-tu.de
I www.b-tu.de/dual-career